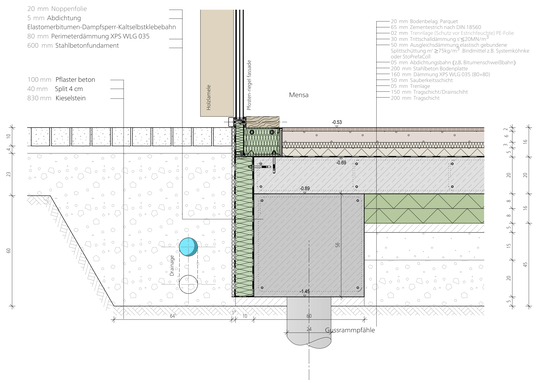
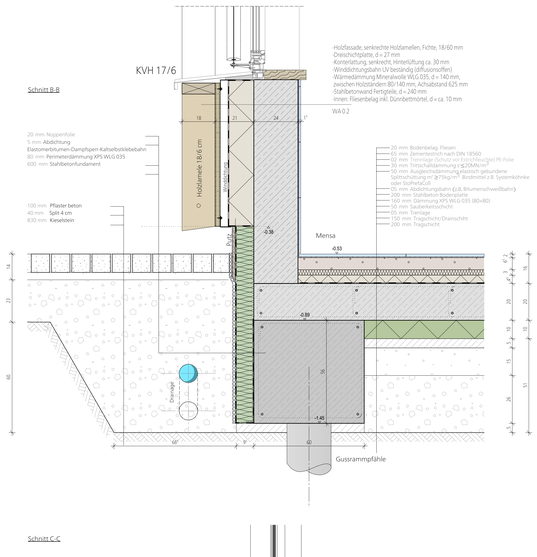
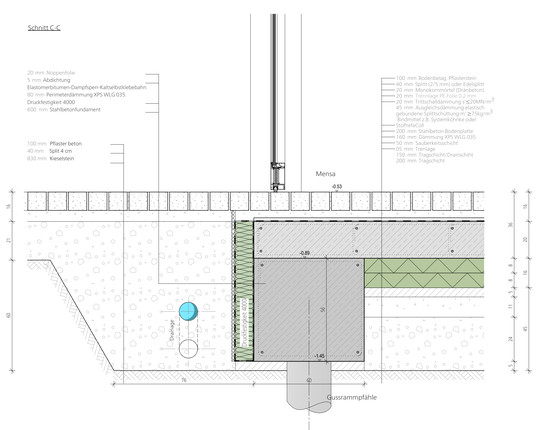
Schnitt A-A



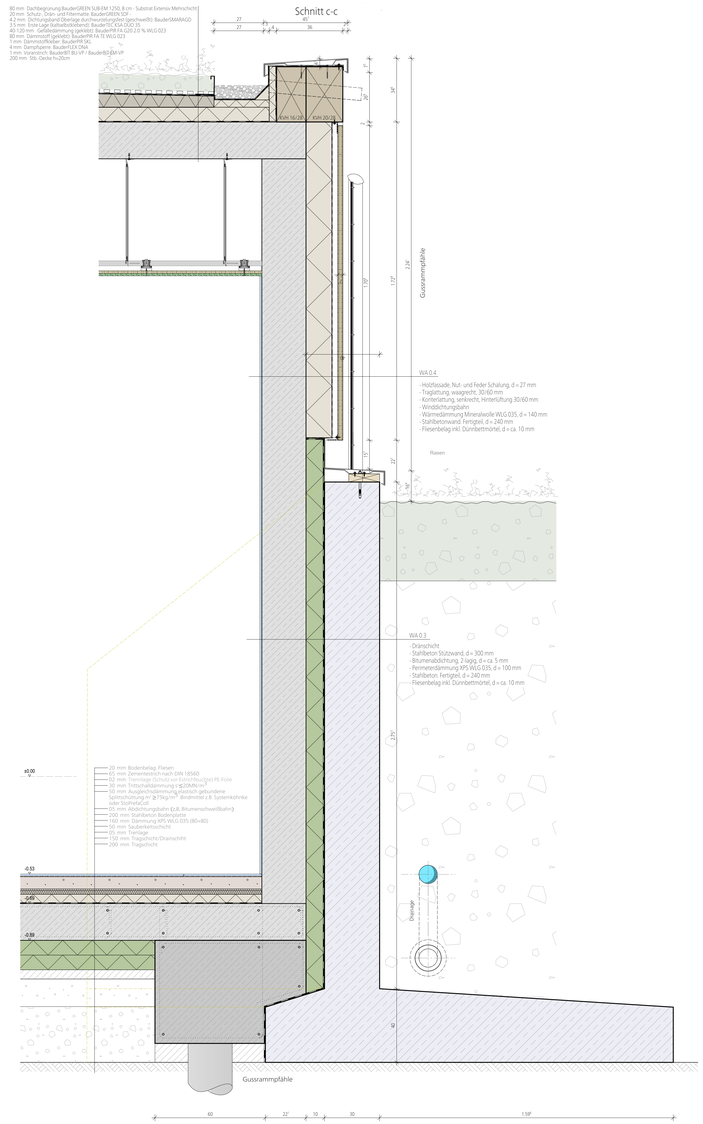
Schnitt B-B



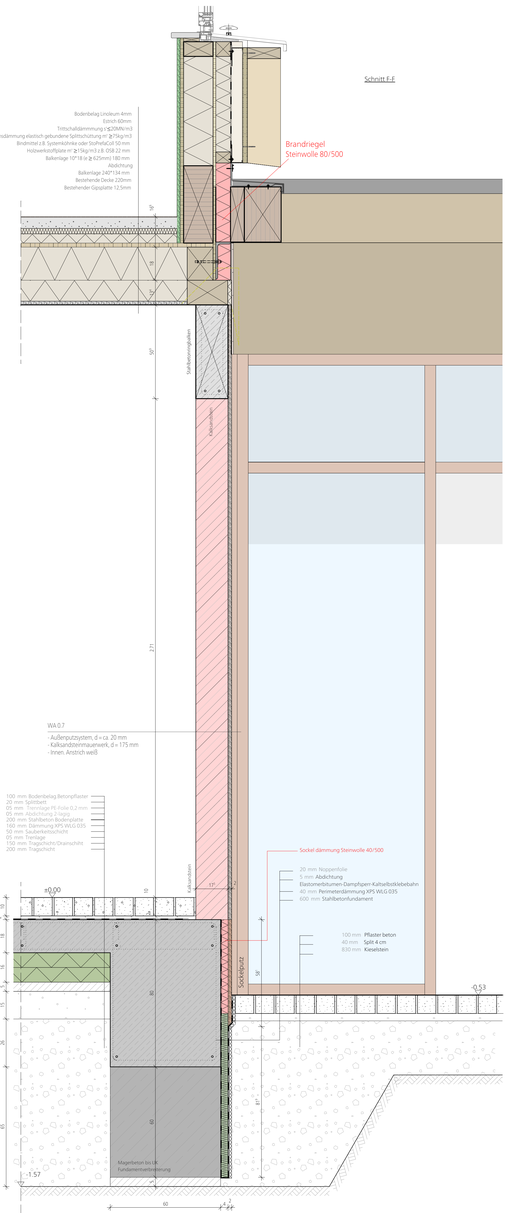
Schnitt C-C



Schnitt c-c



Schnitt E-E



LEGENDE:

BD	BODENDURCHBRUCH	REV	REVISIONSÖFFNUNG		Wärmedämmung
BE	BE BODENEINLAUF	ROLL	ROLLLADENKASTEN		Magerbeton
BRH	BRÜSTUNGSHÖHE	RR	REGENFALLROHR		Stahlbeton
DA	DECKENAUSSPARUNG	RS	RAUCHSICHER		WU - Stahlbeton
DD	DD DECKENDURCHBRUCH	STG	STEIGUNG		Stahlbetonfertigteil
DS	DECKENSCHUTZ	UK	UNTERKANTE		Holz
FFB	FERTIGFUSSBODEN	UKD	UNTERKANTE DECKE		Ziegel
BD	BODENDURCHBRUCH	UZ	UNTERZUG		Porenbeton
HZ	HEIZUNG	UZ	ÜBERZUG		Kalksandstein
HZV	HEIZUNGSVERTEILER	VK	VORDERKANTE		Trockenbau
OK	OBERKANTE	WA	WANDAUSSPARUNG		Abbruch
OKD	OBERKANTE DECKE	WD	WANDDURCHBRUCH		Bestand
OKF	OBERKANTE FERTIG	SWS	SENKRECHTER WANDSCHLITZ		Drainage
OKFFB	OBERKANTE FERTIGFUSSBODEN				Regenwasser
OKRD	OBERKANTE ROHDECKE				Schmutzwasser

Deckendurchbrüche für Installationen sind nachträglich in Deckenebene F 90 auszubetonieren.
Rohrdurchführungen sind Schall zu entkoppeln. Alle Vormauerungen in Bad und WC erhalten eine Mineralwolle Dämmmlage.
Geputze und gespachtelte Oberflächen werden in Qualitätsstufe Q3 ausgeführt, ausgenommen tapezierte Flächen Q2

Höhenangaben beziehen sich auf OK RFB. Brüstungshöhen der Fenster bezeichnen die OK Rohbrüstung bezogen auf OK RFB.
Öffnungsmaße der Fenster sind bezogen auf Rohbrüstung bis UK Rohsturz.
Öffnungsmaße der Türen sind Rohmasse gemessen von OK RFB bis UK Rohsturz
Alle tragenden und konstruktiven Bauteile müssen nach gegültiger statischer Berechnung hergestellt werden.
Abmessungen und Aussparungen in Stahlbetonbauteilen sind nach den Schalplänen, bzw. nach der Statik herzustellen.

Aussparungen

(H) Heizung	(E) Elektro	Wanddurchbruch	Senkrechter Wand Schlitz
(L) Lüftung	(LO) Logistik	Deckendurchbruch	Bodenversatz
(S) Sanitär	(SRR) Sprinkler	Fußbodendurchbruch	

Brandschutz

F 90 A-M	Brandwand	A1/A2	Geschlossene Wand als	T-D/S	Tür mit geringen Rauch-
F 90 A	Feuerwiderstand 90 min		massiver Bauteil aus nicht		schutzanforderungen und
F 60 A	Feuerwiderstand 60 min		brennbaren Baustoffen.		ohne Anforderungen an den
F 30 A	Feuerwiderstand 30 min	T30	Feuerschutzabschluss 30 min		Brandschutz

T-ds Tür dichtschließend
T-S Tür selbstschließend
T-RS Rauchschutztür
NA Notausgang

Nichttragende Außenwände → nichtbrennbar
Oberflächen von Außenwänden, Außenwandbekleidungen, Dämmstoffe in Außenwänden → schwerentflammbar

Höhenmassung

OKF über +/-0.00	UKF über +/-0.00	Höhensprung	
OKR über +/-0.00	UKR über +/-0.00	Gefälleboden	
		Gefälleboden	
			T=15 / 2.30

Tür zu Raum Nr.xxx
Eigenschaft der Tür

Nehen diesem Plan sind auch noch die Pläne des Statikers, sowie die Angaben des Bauleiters und der Fachingenieure zu beachten.
Sämtliche Maße sind von Unternehmer eigenverantwortlich am Bau zu prüfen. Alle Werkpläne sind nur in Verbindung mit den gültigen Schal- und Bewehrungsplänen des Tragwerksplanes, sowie den Durchbruchsplänen der Fachingenieure gültig und roder den ergänzenden Angaben.
Der Blitzschutz bzw. Fundamenterder ist von einem Blitzschutzfachunternehmer zu planen und zu überwachen!
Verbindliche Materialangaben für tragende Bauteile siehe Statikplan!
Betongüten und Mauerwerksklasse sind in den Schalplänen zu entnehmen.
Mauerwerkswände sind mit Betonwänden kraftschlüssig zu verbinden.
Dehnungsfugen sind nach Angabe Tragwerksplaner auszuführen. Der Ausführende ist verpflichtet, den Auftraggeber auf etwaige Unstimmigkeiten der Ausführungsunterlagen hinzuweisen (VOB,§ 3 3).
Ebenso die Übereinstimmung der vom Planer angegebenen Zwangsmaße. Sämtliche sonstigen Unstimmigkeiten sind der Bauleitung unverzüglich mitzuteilen.
Der Entwurf ist geistiges Eigentum des Planers und urheberrechtlich geschützt. Vervielfältigungen und Weitergabe an Dritte erfolgt nur mit ausdrücklicher schriftlicher Genehmigung des Planverfassers. Bei Mißbrauch bleiben rechtliche Schritte vorbehalten.

Die Bodenplatten und Fundamente gegen Erdreich sind in Stahlbeton entsprechend d. DIN-Vorschriften auszuführen. Arbeits-u. Dehnfugen zwischen den Stahlbetonteilen sind gegen eindringende Feuchtigkeit mit Fugenbändern wasserdicht nach DIN zuverbinden. Gegen drückendes Wasser durch Bauteile, gleich welcher Art, haftet allein der ausführende Unternehmer.
Die Auflagen des Bauscheins, die zutreffenden DIN-Vorschriften mit allen daraus resultierenden baulichen Notwendigkeiten,sowie das Bodengutachten sind bei der Ausführung zu beachten.

INDEX	DATUM	GEZ	ÄNDERUNGEN/ERGÄNZUNGEN
q			
p			
o			
n			
m			
l			
k			
i			
h			
g			
f			
e			
d			
c			
b			
a			

VORABZUG 15.04.2026

Leistungsphase: Ausführungsplanung

Bauvorhaben: Künkelinschule Ausbau

Adresse: Schichtener Straße 22, 73614 Schorndorf

Bauherr: Stadt Schorndorf, Marktplatz 1, 73614 Schorndorf

Planinhalt: Fundamente Details

Plan geprüft Auftraggeber

Projektleitung:
Stadtverwaltung Schorndorf
Gebäudemanagement
Karlstraße 3
73614 Schorndorf

Plan - Nr.	Datum	Projekt	Maßstab		Gezeichnet
A-A1-372-DT-XX	15.04.2026	KSGT	M1:10		IS

H/B = 841 / 1189 (0.99m²)

Allplan 2023